

# Herbsttagung 2020

## Musikschularbeit in Zeiten von Corona. Erfahrungen – Erkenntnisse – Perspektiven

Der Alltag, die Arbeit und das Engagement der öffentlichen Musikschulen waren in den vergangenen Monaten – wie das gesamte öffentliche und private Leben – in einem Ausmaß von der Corona-Pandemie und ihren vielfältigen Folgen bestimmt, das sich noch Anfang März 2020 niemand vorstellen konnte. In kürzester Zeit mussten unerwartete und gänzlich neue Herausforderungen bewältigt werden, der Betrieb auf neue Anforderungen eingestellt, unter z.T. extrem widrigen Rahmenbedingungen Bildungsarbeit und vor allem Bindungen zu Schülern und Eltern aufrechterhalten und die Voraussetzungen geschaffen werden, damit die Existenz der Musikschulen und der Musikschularbeit auch weiterhin gesichert ist.

Die Corona-Krise wird auch die Musikschulen noch für eine längere Zeit vor vielfältige Herausforderungen stellen, sie vielfach mit weiterhin widrigen Rahmenbedingungen für ihre Arbeit konfrontieren und weiterhin große Flexibilität, Kreativität und Innovationskraft erfordern. Ebenso wichtig wird es aber sein, ungeachtet neuer Problemlagen Stärke zu zeigen, um bewährte Strukturen, Konzepte und Profile zu sichern und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln und auch eine klare Haltung, wie der Bildungsauftrag einer öffentlichen Musikschule definiert ist, und welche Notwendigkeiten bestehen, damit dieser Auftrag im Sinne des Trägers optimal erfüllt werden kann.

Auch wenn die Corona-Krise längst noch nicht vorbei ist, ist es an der Zeit, eine (Zwischen-)Bilanz der bisherigen Erfahrungen der Musikschulen aus der Corona-Krise und der Bewältigung der Folgen dieser Krise zu ziehen. Welche Lehren lassen sich aus den vergangenen Monaten für die Zukunft ziehen? Welche aus der Not geborenen Lösungen und neuen Wege werden Bestand haben (müssen)? Welche sind geeignet, die Musikschulen auch künftig zu bereichern, zu stärken und zukunftsfester zu machen? Erneut unter dem Leitmotto „aus der Praxis für die Praxis“ sollen diese Fragen in verschiedenen Gesprächsforen eingehend diskutiert und auch formuliert werden, um weiterhin an einer gemeinsamen Strategie zu arbeiten und auch die Frage zu klären, welche Unterstützung die Musikschulen von ihrem Landesverband hier erwarten.



### Zielgruppe

Führungskräfte und Trägervertreter der Musikschulen im Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs

### Termin

16. Oktober 2020, 10.00 bis 17.45 Uhr

### Veranstaltungsort

Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd  
Rektor-Klaus-Str. 9  
73525 Schwäbisch Gmünd

### Kursgebühr

64,00 € (inkl. Mittagessen und Seminarverpflegung)

### Teilnehmerzahl

max. 130 Personen

### Anmeldungen an

Landesverband der Musikschulen  
Baden-Württembergs  
Herdweg 14, 70174 Stuttgart

**Telefon** 0711 2185112

**Telefax** 0711 2185120

**E-Mail** [fortbildungen@musikschulen-bw.de](mailto:fortbildungen@musikschulen-bw.de)

### Anmeldeschluss

4. Oktober 2020

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.



# Herbsttagung 2020

## Musikschularbeit in Zeiten von Corona. Erfahrungen – Erkenntnisse – Perspektiven

16. Oktober 2020  
Schwäbisch Gmünd



**Freitag, 16. Oktober 2020**

**10.00 Uhr Begrüßung und Einführung**

Friedrich-Koh Dolge, Vorsitzender

**10.15 Uhr Impulsvortrag**

Krisen habe immer einen mehr oder weniger starken „Geruch“ der Katastrophe. Dies gilt zweifelsohne auch für die Corona-Krise. Zugleich kann die Corona-Krise wie jede Krise aber auch neue Perspektiven und Chancen eröffnen – möglicherweise auch für Musikschulen. Stefan Theßenvitz wird in seinem Impulsvortrag diesen „Duft“ der Corona-Krise in den Blick nehmen.

**Referent: Stefan Theßenvitz, Diplom-Betriebswirt (FH)**

**11.00 Uhr Forum 1 bis 6**

In 6 parallelen Gesprächsforen werden die Folgen und Herausforderungen der Corona-Krise in den verschiedenen Arbeitsfeldern der Musikschularbeit diskutiert.

**12.00 Uhr Wiederholung der Foren 1 bis 6**

**13.00 Uhr Mittagessen**

**14.30 Uhr Wiederholung der Foren 1 bis 6**

**15.30 Uhr Kaffeepause**

**16.00 Uhr Wiederholung der Foren 1 bis 6**

**17.15 Uhr Resümee und Ausblick**

Stefan Theßenvitz und Friedrich-Koh Dolge

**17.45 Uhr Ende**

### **Forum 1 Die Elementarstufe in der Corona-Krise: Was bleibt für die Zukunft?**

Neben der Ensemblerarbeit war und ist der Elementar- und Grundstufenunterricht in besonderer Weise von der Corona-Krise und der vorübergehenden Unterbrechung des Präsenzunterrichts an den Musikschulen betroffen – und Leitungen und Lehrkräfte sind besonders gefordert, Bindungen zu Schülern und Eltern aufrechtzuerhalten und die Bildungsarbeit fortzusetzen. Dies galt und gilt insbesondere auch für die Bildungsarbeit in Kooperation mit Kitas und Grundschulen. In diesem Forum soll nicht nur eine Bilanz der bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse über die Arbeit in der Elementarstufe unter Pandemiebedingungen gezogen, sondern vor allem auch diskutiert werden, welche neuen Wege und Angebote welche Möglichkeiten für die Zukunft bieten.

### **Forum 2 Instrumental und vokal an Musikschulen künftig auch digital – oder doch nicht?**

In der Corona-Krise haben vielerorts kurzfristig digitale Formate und Angebote den Präsenzunterricht vorübergehend ersetzt und ersetzen müssen. Die Erfahrungen mit diesen digitalen Alternativen waren und sind vielfältig und unterschiedlich. Zwischenzeitlich konnte der Instrumental- und Vokalunterricht fast durchweg zur Präsenzform zurückkehren. Dennoch bleibt die Frage, in welcher Form, in welchem Umfang und vor allem mit welchen Funktionen künftig digitale Formate den Präsenzunterricht ergänzen können. Im Lichte der Erfahrungen der vergangenen Monate, aber auch mit einem grundsätzlichen Blick auf die Potenziale, Grenzen und Risiken von Online-Formaten in der Musikschularbeit soll diese Frage hier erörtert werden.

### **Forum 3 Neue Angebote und neue Formate der Musikschularbeit – Corona als Motor?**

Die Corona-Krise war und ist in der Musikschullandschaft vielerorts auch ein Motor der Veränderung im Sinne der Weiterentwicklung. Aus unterschiedlichen Gründen wurden in kürzester Zeit neue Angebote und Formate konzipiert und eingeführt, andernorts sind Erfahrungen in der Corona-Krise Anlass, über ergänzende neue Angebote und Formate für die Musikschularbeit nachzudenken. Beide Entwicklungen sollen in diesem Forum in den Blick genommen werden. Dabei soll auch grundsätzlich diskutiert werden, welche Erfahrungen aus der Corona-Krise es notwendig machen, über eine Ergänzung und Veränderung des Angebotsspektrums der öffentlichen Musikschule nachzudenken.

### **Forum 4 Ensemble- und Orchesterarbeit „made under Corona“ – was kann Bestand haben?**

Die Ensemble- und Orchesterarbeit ist der Bereich der Musikschularbeit, der am stärksten von der Corona-Pandemie betroffen ist und der noch den weitesten Weg bis zur Rückkehr in die vollständige Normalität zurückzulegen hat. Kreativ haben in der Corona-Zeit aber etliche Musikschulen versucht, in Form von Ensembleprojekten vorübergehende Alternativen zu realisieren. Welches Fazit lässt sich aus diesen Projekten ziehen und welche Ansätze haben die Chance, auch in der Nach-Corona-Zeit einen sinnvollen Beitrag zur musikalischen Bildung zu leisten? Und außerdem: Welche Konzepte und Angebote können bis zur vollständigen Rückkehr in die Normalität der Ensemble- und Orchesterarbeit geeignete Alternativen sein? Diese Fragen sollen anknüpfend an einen entsprechenden Impuls diskutiert werden.

### **Forum 5 Führung in der Corona-Krise – und was sind die Lehren daraus?**

Wie in jeder Krise waren auch in der Corona-Krise die Leitungen der Musikschulen besonders gefordert. Aufgrund der Einzigartigkeit dieser Krise waren auch die Anforderungen an die Führungs- und Managementkompetenz der Leitung vielfach einzigartig – in der Personalführung ebenso wie in der Betriebsorganisation, in der Zusammenarbeit mit Träger, Kommune und Partnern. Führungsstärke und klare Haltung ist mehr denn je gefragt. Es ist Zeit, hier eine (Zwischen-)Bilanz der bisherigen Erfahrungen vorzunehmen und zugleich den Blick nach vorne zu richten: Welche Lehren lassen sich aus den Entwicklungen der vergangenen Monate für die Führung der Musikschule ziehen – vor allem mit Blick auf die Herausforderungen, die in den nächsten Monaten und Jahren für die Musikschulen zu erwarten sind?

### **Forum 6 Verwaltung kann (Corona-)Krise – ja? Und wie?**

Eine leistungsstarke Verwaltung, effiziente Prozesse und resiliente betriebliche Strukturen sind für eine erfolgreiche Musikschularbeit unverzichtbar. Die Corona-Krise war auch für die Verwaltungen der Musikschulen ein besonderer Stresstest mit z.T. gänzlich neuen Problemlagen und Aufgaben. Die vielerorts gewonnenen Erkenntnisse können für eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung der betrieblichen Strukturen und Prozesse in der Nach-Corona-Zeit sehr wertvoll sein. Dies gilt auch für den künftigen Einsatz von digitalen Tools in Verwaltung und interner Kommunikation. Dieses Forum richtet sich nicht nur an Leitungen und Träger, sondern auch an Verwaltungsleitungen der Musikschulen.